

Schwere Vorwürfe an Gericht in Stutthof-Prozess

Itzehoe. Im Prozess gegen eine ehemalige KZ-Sekretärin vor dem Landgericht Itzehoe (Schleswig-Holstein) haben mehrere Nebenklagevertreter die Strafkammer scharf kritisiert. Rechtsanwalt Onur Özata, der drei Überlebende des KZ Stutthof bei Danzig (Gdansk) vertritt, hatte eine Eröffnungserklärung abgeben wollen, was das Gericht am Dienstag ablehnte. »Sie wollen uns mundtot machen! Sie degradieren uns zu Statisten«, warf Özata dem vorsitzenden Richter vor. Nebenklagevertreter Christoph Rückel appellierte an das Gericht, auf Kooperation zu setzen. Irmgard F. wird Beihilfe zum Mord in mehr als 11.000 Fällen vorgeworfen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/413351.schwere-vorwuerfe-an-gericht-in-stutthof-prozess.html>